

HANDBALL-VERBAND SACHSEN e.V.
- Spielbezirksleitung Leipzig -



Meisterschaftsspielbetrieb 2020/21 im Spielbezirk Leipzig wird nicht fortgesetzt

Das Präsidium des Handball-Verband Sachsen (HVS) hat in seiner Sitzung am 17.02.2021 den Abbruch der laufenden Saison beschlossen. Notwendig und alternativlos wurde diese Entscheidung durch erneut verlängerte Maßnahmen von Bund und Ländern zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2. Somit bleibt, über die nächsten Wochen hinweg, die damit verbundene Unabwägbarkeit für die Planung der Wiederaufnahme des Spielbetriebs in jedweder Form.

Der geplante Meisterschaftsspielbetrieb kann im Erwachsenen und Jugendbereich nicht fortgesetzt werden, da eine Beendigung entsprechend der in den Austragungsbestimmungen formulierten Optionen nicht mehr realistisch umsetzbar ist.

Der Vorstand der Spielbezirksleitung Leipzig folgt, im Sinne einer sachsenweit einheitlichen Vorgehensweise, der Empfehlung des HVS Präsidiums und beschließt analog für den durch sie organisierten und geleiteten Spielbetrieb zu verfahren.

Auf Grundlage der Austragungsbestimmungen der SBL Leipzig des HVS zur Saison 2020/21 wurden folgende Beschlüsse zum Spielbetrieb auf Verbandsebene 2020/2021 gefasst:

1. Die im November 2020 unterbrochenen Meisterschaftsrunden im Erwachsenen- und Nachwuchsspielbetrieb 2020/21 aller Ligen und Klassen werden nicht fortgesetzt und abgebrochen.
2. Es erfolgt in allen Ligen im SB Leipzig keine Wertung der Saison 2020/21 und es gibt keine Auf- und keine Absteiger.
3. Sofern aufgrund von Beschlüssen des Bundes und des Landes Sachsen, sowie auf kommunaler Ebene eine Rückkehr in den Spielbetrieb mit einer entsprechenden Vorlaufzeit für handballspezifisches Training (Verletzungsprävention) möglich ist, wird angestrebt den Leipziger-Pokal im Erwachsenenbereich bis Ende Juni auszuspielen. Weiter werden alle Vereine und Mannschaften aktiv begleitet und unterstützt einen Freundschaftsspielbetrieb (auf freiwilliger Basis) sowohl im Erwachsenen- und Jugendbereich durchzuführen.
4. Die Staffelformzusammensetzungen der Bezirks- und Kreisligen, sowie der Bezirks- und Kreisklassen der Frauen und Männer im Spielbezirk Leipzig für die Saison 2020/21 behalten für die Saison 2021/22 ihre Gültigkeit und alle Mannschaften dort ihre Startberechtigung, sofern die Meldung entsprechend bestätigt wird. Sofern aus sportlichen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen die startberechtigten Mannschaften durch ihren Verein nicht für die Saison 2021/22 gemeldet werden, bleiben diese Startplätze frei.
5. Die für die Punktspielserie 2020/21 gezahlten Spielbeiträge werden zu 50 % erstattet und zeitnah an die Vereine zurückgezahlt.
6. Für die stattgefundenen Spiele bis zur Unterbrechung der Saison wird entsprechend der Durchführungsbestimmung mittels eines Schiedsrichterkostenausgleich die Aufwendungen der Vereine für die Schiedsrichter- und Schiedsrichterbeobachterkosten paritätisch ausgeglichen.
7. Der Meldetermin (entsprechend Punkt 3.6. der Austragungsbestimmungen der SBL Leipzig des HVS zur Saison 2020/21) wird um zwei Wochen nach hinten und zwar auf den 30.04.2021 verschoben.

Wir sehen keine umsetzbare Möglichkeiten den Spielbetrieb in nächster Zeit wieder aufnehmen zu können um so die Saison sportlich und für alle Beteiligten sicher und fair beenden zu können. So sehr wir bedauern diese Entscheidungen treffen und diese Schritte gehen zu müssen, so sehr hoffen wir uns bald wieder gemeinsam, fit und gesund in der Halle zu sehen.

Vorstand der Spielbezirksleitung Leipzig
Leipzig, 19.02.2021

